

THERAPIETABELLEN
1. April 2016
 24. Ausgabe

JETZT NEU

Therapie der Epilepsie

Hermann Stolte
Frank Kering

Therapie der Epilepsie

Bestellformular:
siehe Seite 23

ISSN 1869-6597

3344

Papier aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff

Gebühr bezahlt

**neuro
aktuell**



Informationsdienst für Neurologen und Psychiater

Inhalt

| | | |
|--|----|--|
| Editorial | | |
| Das duale Gesundheitssystem in Deutschland zeigt seine Vorzüge | 3 | |
| Arzneimittel | | |
| Arzneimittelverordnungsreport 2015: Wo das Geld der Versicherten bleibt | 6 | |
| Kommentare | | |
| Seit Januar ist das Pflegestärkungsgesetz II in Kraft | 9 | |
| Ist Alzheimer-Demenz bei M. Parkinson mit neuem Antikörper zu verhindern? | 9 | |
| Epilepsie | | |
| Neue Kanalkrankheiten bei Epilepsien und klinische Konsequenzen | 10 | |
| Schmerz | | |
| Morphinbase – nicht nur aus exogenen Quellen? | 17 | |
| Depression | | |
| Gute Alternative zu Antidepressiva? Neue Studie zeigt überraschende Langzeitauswirkungen von MBCT auf Depressionen | 21 | |
| Kurz berichtet | | |
| DGPPN sieht positives Signal für Menschen mit psychischen Erkrankungen | 22 | |
| Wettschuld um Masernvirus: Impfgegner muss doch nicht zahlen | 22 | |
| „Pille danach“ rezeptfrei: Abgabe in Apotheken bisher reibungslos | 24 | |
| Opsoklonus-Myoklonus-Syndrom: Auszeichnung für deutschen Forscher | 24 | |
| Suizid-Rate von über 60-Jährigen steigt weiter | 25 | |
| Barmer GEK: Schmerzpatienten unterversorgt | 25 | |
| Demenz: Zahl der Neuerkrankungen in 30 Jahren fast halbiert | 26 | |
| Schmerzgesellschaft hält Cannabinoide durchaus für Therapie geeignet | 27 | |
| Neuro-Quiz | | |
| Wann führt mangelnde Aufklärung zur Haftung der Klinik? | 28 | |
| Kongress / Ausschreibung | 28 | |
| News | 29 | |
| Für Sie gelesen | 34 | |
| Forum | 37 | |
| Neurologie | | |
| Die DGN informiert: Was der Neurologe über Zika-Virus-Infektionen wissen sollte | 37 | |
| Neuro Forschung | | |
| Alzheimer: Beta-Amyloid-Plaques und körpereigene Abwehrzellen | 39 | |
| Niedriger Blutdruck unter antihypertensiver Therapie fördert weiteren kognitiven Verlust | 40 | |
| Publikationsbias: Psychotherapie bei Depressionen hilft weniger gut als bislang gedacht | 41 | |
| Stellenmarkt | 42 | |
| Zuletzt | | |
| Chinesin spricht nach Schlaganfall nur noch Englisch | 43 | |
| Impressum | 43 | |

Ein Vergleich

Klinische Symptomatik von Autismus-Spektrum-Störungen, ADHS und Angststörungen

Hannah Cholemkey, Frankfurt am Main

Neuere epidemiologische Studien zeigen, dass in der psychiatrischen Praxis immer mehr Kinder und Jugendliche mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) zu Diagnostik und Behandlung vorgestellt werden. Frühere Studien zu Prävalenzraten bewegten sich im Bereich von 0,01% bis 0,07%, während man heute davon ausgeht, dass etwa 1% aller Kinder von einer ASS betroffen sind (Baird et al. 2006). Ähnliche Prävalenzraten wurden für Erwachsene gefunden (Brugha et al. 2011). Mit der steigenden Anzahl diagnostizierter Kinder erhöht sich auch die Notwendigkeit, dieses Störungsbild differenzialdiagnostisch gut von anderen (kinder- und jugend-)psychiatrischen Störungen abzugrenzen. Häufig bestehen auch Mischformen mit einer zusätzlichen vaskulären Demenz.

Fortsetzung auf Seite 3

Valdoxan®

SERVIER Deutschland GmbH
 Eisenheimerstraße 53, 80687 München, www.servier.de

